

# Jahrgangsübergreifend unterrichten - WIE?

**Beitrag von „Cat1970“ vom 13. November 2020 20:05**

Im Vordergrund ist meiner Ansicht nach, dass jeder Schüler seinen Lernzuwachs hat. Du überlegst vorher, was sie in den einzelnen Klassen oder Lerngruppen lernen sollen und das ist das Wichtigste. Wenn es passt, sind gemeinsame Einstiege und Erarbeitungen schön, aber im Alltag nicht immer möglich. Ein gemeinsamer Beginn meiner Klasse 1 bis 4, die ich mal hatte, sah so aus, dass wir uns jeden Morgen in einen Kreis vor die Tafel gesetzt haben. Begrüßungsspruch mit Handgeben der Sitznachbarn, dann ein Lied. Anschließend konnte jemand der etwas besonders Wichtiges hatte, kurz erzählen. (Eine Erzählkreisstunde hatten wir zusätzlich) Danach gab es einen kurzen Überblick über den Tag (Verweis auf bebilderten Stundenplan und Tafelanschrieb). Für die Kinder war das ein Ritual, dass wir immer so begonnen haben. Danach wurden die Arbeiten verteilt: Tagesplanarbeit für die Erstklässler, das Material lag in ihrem Fach. Für die älteren Schüler Arbeit am Wochenplan.

Wenn es möglich ist, habe ich Themen verknüpft, viele Spiele oder Übungen kann man so abwandeln, differenzierte oder auch verschiedene Lernziele erreicht werden können. Z.B. passend zu St. Martin hatte ich eine Leselaterne (wie das Lesekrokodil) und dadurch kannst du Einzelbuchstaben oder kurzen Sätze schieben und lesen oder du hast Bildkarten, die Erstklässler schwingen/klatschen Silben zu diesen darauf abgebildeten Namenwörtern, während die Zweitklässler lernen, dass dies Namenwörter sind und Artikel zuordnen.